

Holzrücketag in der March



Von Gerhard Schröder

Bei winterlichen Wetterkapriolen fand Anfang Januar im südbadischen March der 4. Holzrücketag statt, welcher wieder von Jürgen Duddek aus Neuers-

hausen organisiert wurde. Statt der 17 gemeldeten Pferde waren nur sechs Pferde und zwei Esel mit ihren Fuhrleuten anwesend. Die Fuhrmänner aus dem Elsass mussten aufgrund der wegen der starken Schneefälle

Franz Hettich aus Reute war mit seinem Ardennes Amigo im Marcher Mooswald vor interessierten Zuschauern aktiv.
Foto: Goldparmäne

gesperrten Autobahn leider komplett absagen. So waren diesmal die Schwarzwälder mit drei Pferden in der Mehrheit, gefolgt von zwei Ardennes und einem Shire-Horse. Obwohl die Wetterverhältnisse nicht so gut waren, fanden trotzdem rund 350 Zuschauer den Weg zum Holzrücketag in der March. Mit Fotoapparaten bewaffnet standen sie am Wegesrand und im Wald, um die Pferde bei ihrer Arbeit zu bewundern. Zum ersten Mal hatten sich

auch Vertreter der regionalen Forstverwaltung die Ehre gegeben, nachdem sie die Jahre zuvor den Einladungen nicht gefolgt waren. Der Veranstaltung ist im nächsten Jahr zu wünschen, dass der Wettergott bessere Rahmenbedingungen für die Fuhrleute und die Besucher bereitstellt. ■